

Executive Master of Business Administration: Vertiefung Gesundheitsmanagement



Studienjahrgang 2017-2019





Executive Master of Business Administration: Vertiefung Gesundheitsmanagement:

- ▶ ist ein General MBA-Programm für Teilnehmer aus dem Gesundheitsbereich,
- ▶ erweitert das General MBA-Programm der JGU Mainz um eine Vertiefung im Gesundheitsbereich,
- ▶ qualifiziert für Führungsaufgaben in Kliniken, medizinischen und pharmazeutischen Unternehmen, Einrichtungen und Verbänden sowie Arztpraxen.

INHALT

- 3 Konzeption**
- 4 Studienprogramm 2016-18**
- 6 Kursinhalte |
Dozentinnen und Dozenten**
- 8 Leitung und Geschäftsführung**

Diese Informationsbroschüre gibt einen Überblick über die thematische Vertiefungsmöglichkeit im Bereich „Gesundheitsmanagement“, die im Rahmen des Executive MBA-Programms der JGU Mainz angeboten wird. Ergänzende Informationen zum Executive MBA-Programm der JGU sind in separater Broschüre oder unter www.emba-mainz.de erhältlich.

EXECUTIVE MBA-STUDIENGANG FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE AUS DEM GESUNDHEITSWESEN

Das Executive MBA-Programm der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist ein General Management-Programm, das seinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein breites Spektrum an Fertigkeiten und Fähigkeiten vermittelt. Es will seine Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Führungspersönlichkeiten weiterentwickeln, die Verantwortung übernehmen und dabei verantwortungsvoll handeln. Das Programm zeichnet sich dadurch aus, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus vielen unterschiedlichen Branchen kommen und branchenübergreifend miteinander und voneinander lernen. Das bewusst geförderte Zusammentreffen von Studierenden aus verschiedenen Branchen und Berufsfeldern ist eine wertvolle Bereicherung des Programms und eine Quelle der Inspiration für alle Beteiligten.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Bereich Gesundheitswesen (wie z.B. Mediziner, niedergelassene Ärzte, Krankenhausmitarbeiter, Pharmazeuten, Mitarbeiter von Krankenkassen und Verbänden) stehen seit einigen Jahren vor besonderen Herausforderungen. Aufgrund der demographischen Entwicklung und des medizinischen Fortschritts ist Gesundheit ein großer Wachstumsmarkt. Allerdings wird der Bereich in starkem Maße von außen durch Gesetze und Verordnungen reguliert. So hat sich beispielsweise die Finanzierung von Krankenhäusern durch die Einführung von alternativen Vergütungssystemen und dem faktischen Rückzug des Bundes und der Kommunen aus dem System der Dualen Finanzierung stark gewandelt und die Akteure im Gesundheitswesen gezwungen, stärker wettbewerbsfähig zu agieren und betriebswirtschaftliche Aspekte in höherem Maße zu berücksichtigen. Insbesondere medizinische Fachkräfte stehen hierbei vor der Herausforderung, dass ihre medizinische Ausbildung sie nur unzureichend auf Führungs- und Managementaufgaben vorbereitet. Ihnen fehlt oftmals so-

wohl fundiertes betriebswirtschaftliches Wissen als auch Managementkompetenz. Dies ist jedoch für die Übernahme von anspruchsvollen Führungs- und Managementaufgaben in Kliniken der unterschiedlichen Träger, in Pharmaunternehmen, in Pflegeeinrichtungen, in Krankenkassen und Verbänden, in Pflegeeinrichtungen, in Praxen niedergelassener Ärzte oder in Praxisverbänden unabdingbar. Der Executive MBA-Studiengang der Johannes Gutenberg-Universität Mainz bietet daher in Zusammenarbeit mit der Universitätsmedizin Mainz seit dem Wintersemester 2014/15 ein auf die Bedürfnisse von Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Gesundheitsbereich erweitertes Executive MBA-Programm an. Das Programm mit seinen Vertiefungskursen aus dem Gesundheitsbereich soll seinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowohl das notwendige anwendungsorientierte Wissen in den unterschiedlichen betrieblichen Bereichen vermitteln als auch für die Übernahme oder Erweiterung von Personal-, Finanz- oder Organisationsverantwortung qualifizieren.

Die vorliegende Broschüre geht genauer auf die Inhalte des Programms ein, die speziell auf die Bedürfnisse von Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Gesundheitswesen ausgerichtet sind. In diesen Kursen werden Themen aufgegriffen, die für Akteure im Gesundheitsbereich wichtig und relevant sind, für andere Branchen jedoch eine nur untergeordnete Rolle spielen. Zu diesen dem Gesundheitswesen spezifischen Kursen kommen selbstverständlich alle allgemeinen und branchenunabhängigen Kurse hinzu, in denen eine Interaktion zwischen Teilnehmern aus unterschiedlichen Branchen erwünscht ist. Daher besuchen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer insgesamt 18 branchenunabhängige Kurse (gruppiert in sechs Module) zu unterschiedlichen Themen. Hierzu zählen zum Beispiel Unternehmensstrategie und Marketing, Personal und Führung, Risikomanagement,



Univ.-Prof. Dr. Franz ROTHLAUF
Akademischer Direktor
des Executive MBA-Programms

Unternehmenssteuerung, Prozess- und Informationsmanagement, Corporate Governance, Recht, etc. Für Details zu diesen branchenunabhängigen Kursen möchte ich auf die separat erhältliche Broschüre verweisen.

In der operativen Umsetzung können Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Executive MBA-Studiengangs die Vertiefung Gesundheitsmanagement wählen. In diesem Vertiefungsmodul wird je ein Kurs zu den Themenbereichen „Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen“, „Gesundheits- und Krankenhausfinanzierung“ sowie „Rechtliche Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen“ angeboten. Neben dieser Vertiefung im Bereich Gesundheitsmanagement haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Gesundheitsbereich auch die Möglichkeit, die Kurse in der zweiten Vertiefungsmöglichkeit in Richtung „Internationales Management“ zu besuchen. Wir sind davon überzeugt, dass das Executive MBA-Programm der Gutenberg-Universität Mainz seine Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu befähigt, anspruchsvolle Führungs- und Managementaufgaben zu übernehmen bzw. sich darin weiterzuentwickeln. Durch die Spezialisierung im Gesundheitsmanagement möchten wir insbesondere Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Gesundheitsbereich besser auf die Übernahme von Managementverantwortung vorbereiten und es ihnen auch in Zukunft ermöglichen, die Gesundheit und das Wohlergehen der Patienten in Einklang mit dem langfristigen wirtschaftlichen Erfolg ihres Unternehmens zu bringen.

Franz Rothlauf



1. STUDIENJAHR

Einführungswoche: Unternehmen – Mitarbeiter – Management

Ein Planspiel zur Einführung Wolfgang Elser	13. – 14. 03. 2017
Economics – eine Einführung Univ.-Prof. Dr. Daniel Schunk	15. 03. 2017
Wirtschaftsethik Univ.-Prof. Dr. Gerhard Minnameier	16. 03. 2017
Grundlagen des Rechnungswesens Prof. Dr. habil. Robin Mujkanovic	17. 03. 2017

Pflichtmodule 1 – 3

1. Modul: Unternehmertum und Strategie

1. Entrepreneurship Univ.-Prof. Dr. Andreas Hack	24. 03. – 26. 03. 2017
2. Strategisches Management Univ.-Prof. Dr. Torsten Wulf	31. 03. – 02. 04. 2017
3. Marketing Univ.-Prof. Dr. Frank Huber	07. 04. – 09. 04. 2017

Methoden wissenschaftlichen Arbeitens Ann Thorhauer, Martin Huschens	22. 04. 2017
---	--------------

2. Modul: Finance und Controlling

4. Bilanzanalyse und Bilanzpolitik Prof. Dr. habil. Robin Mujkanovic	05. 05. – 07. 05. 2017
5. Controlling Univ.-Prof. Dr. Dr. Wolfgang Becker	12. 05. – 14. 05. 2017
6. Corporate Finance Univ.-Prof. Dr. Christoph Kaserer	19. 05. – 21. 05. 2017

3. Modul: Risikomanagement und Operations

7. Produktions- und Operationsmanagement Univ.-Prof. Dr. Eric Sucky	16. 06. – 18. 06. 2017
8. Supply Chain Management Univ.-Prof. Dr. Stephan M. Wagner	23. 06. – 25. 06. 2017
9. Risikomanagement Univ.-Prof. Dr. Michael Lister	30. 06. – 02. 07. 2017

Wahlpflichtmodul II: Internationalisierung

A. Internationale Finanzierung und Kapitalmärkte Univ.-Prof. Dr. Michael Lister	18. 08. – 20. 08. 2017
B. Internationales Vertriebs- und Lieferrecht Univ.-Prof. Dr. Peter Huber, Dr. Martin Rothermel	25. 08. – 27. 08. 2017
C. Technologiemanagement und Innovation Univ.-Prof. Dr. Martin G. Möhrle	01. 09. – 03. 09. 2017

Studienaufenthalt an der Tongji University Shanghai (China)

CHINA VERSTEHEN!	21. 10. – 28. 10. 2017
------------------	------------------------

2. STUDIENJAHR

Fakultativer Studienaufenthalt an der Graduate School of Business, University of Adelaide (Australien)

MANAGEMENT ZWISCHEN KONTINENTEN UND KULTUREN!

06. 04. – 16. 04. 2018

Pflichtmodule 4 – 6

4. Modul: Führung und Kommunikation

- | | |
|--|------------------------|
| 10. Leadership Dr. Oliver Fischer | 20. 04. – 22. 04. 2018 |
| 11. Human Resources Management Univ.-Prof. Dr. Christian Dormann, Gudrun Fakundiny | 27. 04. – 29. 04. 2018 |
| 12. Kommunikation und Konflikt Ralf Jansen | 04. 05. – 06. 05. 2018 |

5. Modul: Prozesse und Märkte

- | | |
|---|------------------------|
| 13. Digital Transformation Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder | 01. 06. – 03. 06. 2018 |
| 14. Geschäftsprozessmanagement Dr. Klaus Daniel | 08. 06. – 10. 06. 2018 |
| 15. Managerial Economics Univ.-Prof. Dr. Daniel Schunk, Univ.-Prof. Philipp Harms | 15. 06. – 17. 06. 2018 |

6. Modul: Corporate Governance und Recht

- | | |
|--|------------------------|
| 16. Corporate Governance Univ.-Prof. Dr. Michèle Morner | 03. 08. – 05. 08. 2018 |
| 17. Vertragsrecht Univ.-Prof. Dr. Curt W. Hergenröder | 10. 08. – 12. 08. 2018 |
| 18. Arbeitsrecht Univ.-Prof. Dr. Dr. Manuel René Theisen | 17. 08. – 19. 08. 2018 |

Wahlpflichtmodul I: Gesundheitsmanagement

- | | |
|--|------------------------|
| A. Gesundheits- und Krankenhausfinanzierung Univ.-Prof. Dr. Volker Ulrich | 14. 09. – 16. 09. 2018 |
| B. Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen Dr. Elke Schreiber | 21. 09. – 23. 09. 2018 |
| C. Rechtliche Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen Univ.-Prof. Dr. Jürgen Taupitz | 28. 09. – 30. 09. 2018 |

Masterarbeiten
Zeugnisübergabe

01. 10. 2018 – 18. 02. 2019

29. 03. 2019



VERTIEFUNGSBLOCK GESUNDHEITSMANAGEMENT

Der Executive MBA-Studiengang für Fach- und Führungskräfte aus dem Gesundheitswesen bietet neben den branchenübergreifenden Kursen eines General Management-Programms einen Vertiefungsblock im Bereich Gesundheitsmanagement an. Die Vertiefungskurse sind auf die speziellen Anforderungen

zugeschnitten, vor denen Fach- und Führungskräfte aus dem Gesundheitswesen stehen und in denen sich der medizinische Sektor von anderen Branchen unterscheidet. Insbesondere werden im Rahmen der Vertiefung die Bereiche Finanzierung, Qualitäts- und Risikomanagement sowie Recht behandelt.¹



Dr. med. Alexander Marković, MBA

Teilnehmer des 11. Jahrgangs des General MBA-Programms | Facharzt für Transfusionsmedizin | Leiter des Medizinischen Dienstes im SRK-Blutspendedienst Zürich

»Mit Übernahme zunehmender Leitungs- und Organisationsverantwortung kam ich als Arzt nicht umhin, mir fundierte Kenntnisse des General Managements anzueignen. EMBA Mainz bot mir hierzu eine hervorragende Möglichkeit: ausgewiesene Dozenten, sehr gute Darstellung aller relevanten Inhalte, berufsbegleitender Unterricht an den Wochenenden. Ich profitiere im Alltag mehr als erwartet von den vermittelten Inhalten.«

Vertiefungskurs 1 | Gesundheits- und Krankenhausfinanzierung

Im Rahmen der Veranstaltung wird aufgezeigt, wie das Gesundheitswesen im Allgemeinen und die Krankenhäuser im Besonderen finanziert werden und welche Anreize für die handelnden Akteure mit den jeweiligen Finanzierungsregimen verbunden und wie sie unter ökonomischen Aspekten zu bewerten sind. Im Rahmen des Kurses werden zunächst unterschiedliche Finanzierungsmodelle dargestellt und mit Blick auf die Finanzierung von Krankenhäusern die Geschichte der Krankenhausfinanzierung nachgezeichnet. Anschließend werden die praktische Anwendung der gegenwärtigen Finanzierung über Fallpauschalen kritisch diskutiert und zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern herausgearbeitet, welche Konsequenzen dieser finanzielle Rahmen für das konkrete Handeln von Führungspersönlichkeiten in Kliniken und Praxen hat.



Univ.-Prof. Dr. Volker Ulrich, ist seit 2002 Inhaber des Lehrstuhls Volkswirtschaftslehre, insbesondere Finanzwissenschaft an der Universität Bayreuth. Daneben ist er im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitsökonomie wie auch im wissenschaftlichen Beirat des Bundes-

verbands Managed Care tätig. Seit 2015 ist er Präsident der Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen. Er ist Mitglied des gesundheitsökonomischen Ausschusses des Vereins für Socialpolitik sowie im wissenschaftlichen Beirat des Bundesversicherungsamts wie auch in zahlreichen weiteren wissenschaftlichen Gremien.

¹ Detaillierte Erläuterungen der branchenübergreifenden Kurse des General MBA-Programms sowie der zweiten Vertiefung im Bereich „Internationales Management“ finden Sie in unserer separaten Informationsbroschüre oder auf www.emba-mainz.de.



Vertiefungskurs 2 | Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen

Aufgrund des gestiegenen Wirtschaftlichkeits- und Wettbewerbsdrucks im Gesundheitswesen nimmt Qualitätsmanagement in der medizinischen Versorgung einen immer höheren Stellenwert ein. Im Kurs werden Grundlagen und Methoden des Qualitätsmanagements vermittelt. Patientensicherheit, Risikomanagement und Zertifizierung im Gesundheitswesen werden weitere Themen sein. Hierbei wird der Fokus auf praktische Beispiele und die Umsetzung konkreter Aufgaben gerichtet.



Dr. Elke Maria Schreiber ist Fachärztin für Strahlentherapie und Gesundheitsökonomin (ebs). Nach dem Studium in Heidelberg, Mannheim und Zürich war sie u.a. an der Stanford University, California und an der JGU Mainz tätig, wo sie die Facharztausbildung absolvierte. Von 2003-2005 war sie stellvertretende Leiterin der Stabsstelle Medizincontrolling und ist seit 2005

Leiterin der Stabsstelle Qualitätsmanagement an der Universitätsmedizin Mainz. Sie ist DGQ-Qualitätsmanagerin im Gesundheitswesen, hat das EFQM Assessortraining absolviert und ist für die Firma ClarCert als externe Auditorin im In- und Ausland tätig. Sie ist Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Verbands der Universitätsklinika Deutschlands (VUD) im Qualitätsausschuss, seit 2006 Delegierte der Landesärztekammer und Bezirksärztekammer und Mitglied des Vorstandes der Bezirksärztekammer.

Vertiefungskurs 3 | Medizin- und Gesundheitsrecht

Der Kurs Medizin- und Gesundheitsrecht gibt einen Überblick über die weit verzweigten Regelungen dieses zunehmend an Bedeutung gewinnenden Rechtsgebiets. Vertieft werden die privatrechtlichen Beziehungen zwischen Arzt und Patient einschließlich des Vertrags- und Haftungsrechts sowie das (dem öffentlichen Recht zugehörige) ärztliche Berufs- und Standesrecht, auch in Verbindung mit den Besonderheiten des Rechts der Gesetzlichen Krankenversicherung. Der Kurs geht auch auf die gesellschaftsrechtlichen Möglichkeiten von Heilberuflern zu kooperativer Berufsausübung ein. Strafrechtliche Fragen der Korruption im Gesundheitswesen runden den Kursinhalt ab.



Univ.-Prof. Dr. Jochen Taupitz leitet das Institut für Deutsches, Europäisches und Internationales Medizinrecht, Gesundheitsrecht und Bioethik der Universitäten Heidelberg und Mannheim. Nicht zuletzt aufgrund seiner über 470 in- und ausländischen Veröffentlichungen gehört er zu den

führenden Vertretern des Medizin- und Gesundheitsrechts. Seine Tätigkeit ist zudem stark interdisziplinär geprägt. Dies schlägt sich unter anderem in seiner Mitgliedschaft in zahlreichen Gremien und wissenschaftlichen Gesellschaften nieder. So ist er z.B. stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Ethikrates und aktives Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina.



Dr. med. David Goldberg, MBA, M.Sc.

Teilnehmer des 1. Jahrgangs des General MBA- Programms |
Ärztlicher Klinikleiter Städtisches Klinikum München GmbH

»Durch den EMBA-Studiengang, den ich zu meiner Zeit noch als Assistenzarzt absolvierte, beschleunigte ich meine Karriere erheblich. Innerhalb kürzester Zeit wurde ich Oberarzt, Abteilungsleiter und zuletzt Ärztlicher Direktor und Klinikleiter eines Maximalversorgers in München (1.185 Mitarbeiter, 74 Mio. Euro Umsatz). Nebenbei arbeite ich erfolgreich als Executive Coach für Unternehmer, Chefärzte und Führungskräfte und vermittele mein vertieftes Praxiswissen in der Führung und Steuerung von Unternehmen im Gesundheitswesen (Krankenhäuser, Praxen) in Trainings. Ich profitiere noch heute von den Inhalten des EMBA-Studienganges und bin dankbar für jede Erkenntnis, die ich dort gewinnen konnte.«

STUDIENGANGSLEITUNG



Geschäftsführung: Stefanie BEST-KLOSSOK M.A.
Haus Recht und Wirtschaft II
Zimmer 02-116
Telefon: +49 [0] 61 31 / 39-22136
E-Mail: klossok@uni-mainz.de



Akademischer Direktor: Univ.-Prof. Dr. Franz ROTHLAUF
Haus Recht und Wirtschaft I
Zimmer 01-244
Telefon: +49 [0] 61 31 / 39-22734
E-Mail: rothlauf@uni-mainz.de

SEKRETARIAT



Kontakt: Kerstin WENSELOWSKI
Haus Recht und Wirtschaft II
Zimmer 02-116
Telefon: +49 [0] 61 31 / 39-26762
E-Mail: wenselow@uni-mainz.de

Postanschrift: Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (FB 03)
55099 Mainz

Besucheranschrift: Jakob-Welder-Weg 4, 55128 Mainz

Telefon/Fax: Tel +49 [0] 61 31 / 39-22136,
Fax +49 [0] 61 31 / 39-26649

Internet: <http://www.emba-mainz.de>

E-Mail: emba@uni-mainz.de

Impressum

Herausgeber: Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) ·
55099 Mainz

Text: Franz Rothlauf · Stefanie Best-Klossok

Redaktion: Franz Rothlauf · Stefanie Best-Klossok ·
Nicole Schneider

Design/Satz: artefont · Ingelheim

Fotografie: Alexander Sell

Druck: LATTREUTER GmbH · Nierstein · www.lattreuter.de

Copyright: Johannes Gutenberg-Universität Mainz · 2015

Diese Informationsbroschüre gibt einen Überblick über die Vertiefungsmöglichkeit im Gesundheitsmanagement, welche als Teil des Executive MBA-Programms der JGU Mainz angeboten wird. Weitere relevante Informationen zum Executive MBA-Programm (Dozenten, weitere Inhalte, Auslandsaufenthalte, Bewerbung, Entgelt, etc) sind in separater Broschüre oder auch unter www.emba-mainz.de erhältlich.

